

00:00:00:01

FRAGE: Liebe Constanze, du bist auch erstmals für sechs Jahre wiedergewählt worden, also deine Periode dauert jetzt sechs Jahre. Das ist doch ein größerer Zeitraum. Was sind so deine – ganz spontan – die Milestones, die du setzten, willst und die Vorhaben, die du vor hast?

00:00:19:13 - 00:00:20:21

Ja, das passt sehr gut. Sechs Jahre, in sechs Jahren kann man noch mehr gestalten als in vier. Danach geht es dann wieder auf vier Jahre zurück.

Vielleicht, Warum machen wir das?

00:00:27:17

Einfach, um in einen alternierenden Wahlmodus mit dem Vorstand und Präsidentin zu kommen. Da ist dann auch immer gut Übergang gewährleistet, wenn Personen neu dazukommen oder eben sich von uns wieder verabschieden.

00:00:37:15

Wir haben heute schon die erste kurze Zusammenkunft mit dem Präsidium gehabt, um zu schauen, wie geht es jetzt nächstes Jahr weiter.

Und es gibt natürlich kurzzeitige und langzeitige Dinge, die wir am Radar haben.

00:00:48:10

Eine große, große Herausforderung ist einfach die Physiotherapie als systemrelevanten Beruf in diesem System Gesundheitssystem weiterhin zu positionieren und auch etabliert zu halten.

00:01:00:15

Wir stehen vor große Herausforderungen. Es geht aber nicht nur um den Selbstzweck, den wir quasi für uns als Berufsverband und für die Berufsgruppe haben.

Wenn man meint, dass es ein Selbstzweck ist - Wir tun das ja aus der Motivation heraus.

Ganz im Gegenteil, um für andere da zu sein um bestmöglich die Bevölkerung versorgen zu können und vor dem Hintergrund der Ressourcen, die weniger werden.

00:01:22:16

Wenn man sich die Bevölkerungspyramide anschaut, ist ganz klar weniger Personen, die ins System einzahlen, mehrere Personen, für die Aufwendungen notwendig sind.

Das ist naturgemäß so, dass die Schere aufgeht und wir stehen auch vor den Herausforderungen, dass wir uns spezialisieren, dass andererseits die Finanzierung für Spezialisierungen nicht gewährleistet ist, dass Berufsangehörige selber viel Geld in die Hand nehmen, um hier Spitzenqualität in der physiotherapeutischen Behandlung zu erbringen, auf höchstem wissenschaftlichen Niveau.

Und das sollte jedem zugänglich sein. Und hier gilt es weiter voranzukommen.

00:01:59:18

Und es geht auch darum, das Berufsfeld weiter neu zu erschließen. Wir haben ein Handlungsfeld, das heißt Berufsfeldentwicklung. Wir haben zu tun mit neuen Technologien, mit Rahmenbedingungen in der Digitalisierung, wo es viel Arbeit gibt.

European Health Data Space ist ein Stichwort.

Die Diagnosekodierung, die auch uns betreffen wird, genauso wie Patient Summary heißt das, das ist ein Teil von ELGA, wo es darum geht, dass alles, was den Patienten betrifft, abzubilden, auch mit physiotherapeutischer Befundung und mit Assessments bedarf.

00:02:32:03

Das sind so drei Punkte, denke ich die man gut als große Arbeitsvorhaben sehen kann.

Und dann gibt es noch die kürzeren und mittelfristigen, wo wir unsere Projekte umsetzen.

Forschungsprioritäten in Österreich mit unserem fachlichen Netzwerk Forschung ist eines der großen Projekte dann natürlich das Thema Klima, Nachhaltigkeit und Gesundheit ist eines der Themenfelder, mit denen wir uns beschäftigen.

00:02:56:01

Und dann haben wir noch an Projekten BAKABU gibt es immer noch unser Bewegungsförderungsprogramm für Kinder mit Musik.

Wir bewegen die Kinder auch das wollen wir vorantreiben.

Und dann haben wir noch eine Untersuchung, eine Studie gerade am Laufen, wo es darum geht, die Versorgungsrelevanz der Physiotherapie darzustellen anhand der Determinanten der Gesundheit.

Das heißt wo spielt Physiotherapie Überall hinein? Also in die Umweltbedingungen, die der Mensch hat. Wie wirkt das auf den Menschen selber? Wie kann man das dann auch darstellen in Bezug auf die politische Ebene?

Und so weiter und so fort.

00:03:33:06

Und was wir uns davon versprechen, ist, die Relevanz der Physiotherapie auch der politischen Ebene gegenüber weiterhin zu untermauern.

00:03:41:05

SCHNITTBILDER

Aussenshot Muth mit PhysioAustria Fahne

00:03:49:16

Innshot PyhsioAustria Symposium Vortragssaal, aplaudierendes Publikum, Kamera fährt auf Bühne zu

00:04:13:14

Bühne Generalversammlung, Schwenk über das Podium

00:04:35:23

Constance Schlegl mit Mikrofon auf der Bühne, schwenk ins Publikum mit Applaus, Kamera geht ins hintere Ende des Saals, Totale.